

Beethoven-Messe in Meilen und Küsnacht – ein grosses Erlebnis

Dankbare Gedanken eines Chorsängers

Das grösste Erlebnis war diese mächtige und anspruchsvolle C-Dur-Messe von Beethoven gewiss für uns Sängerinnen und Sänger des Motettenchors. Es war sogar ein monatelanges Erlebnis – natürlich mit Pausen.

Die Proben begannen im Dezember 2017. Anfangs hatte ich noch Zweifel, ob ich dieses Werk je singen kann. Hat unsere Dirigentin, Aurelia Weinmann-Pollak, uns richtig eingeschätzt? Sie hat es ja bisher immer geschafft und schon manche hohe Hürde mit uns genommen. Wird es auch diesmal gelingen?

Es brauchte viel Einsatz und Geduld von Aurelia, bis wir auch bei den schwierigsten Stellen sicher wurden. Sie hat uns ermutigt, hat bei Fehlern gelacht und blieb immer freundlich. Was für eine Stärke! Aber auch von uns war Einsatz gefragt. Ich habe oft zu Hause vorbereitet und mit Aufnahmen an meinen Schwachstellen gearbeitet und dabei viel gelernt. Es hat Spass gemacht, und zwar immer mehr, je näher das Konzert kam. Gerade weil das Werk so schwierig ist, blieb es bis zuletzt spannend. Die Messe wuchs mir auch immer mehr ans Herz und ich entdeckte ihre Schönheit von immer neuen Seiten. Das macht wohl grossartige Musik aus, dass sie einem nicht verleidet, im Gegenteil. Die fast wöchentlichen Chorproben wollte ich möglichst selten verpassen. Auch das Singen zu Hause machte immer mehr Freude, und die Stim-



«Wir bekamen schöne Rückmeldungen von Zuhörern, die offensichtlich vom Konzert berührt waren.» Foto: zvg

me wurde sicherer. Ein schöner Lohn für den Aufwand, so nebenbei!

Ende September erreichten wir nun also unser Ziel, die beiden Hauptproben und Konzerte in der reformierten Kirche von Küsnacht und der katholischen Kirche Meilen. Mit 25 Musikern des bekannten Capriccio Barockorchesters und vier Solisten durften wir zeigen, was wir erarbeitet hatten. Sonja Leutwyler sang Sopran, Anna Nero Alt, unser Stimmbildner Aljaz Vesel sang Tenor und Matija Bizjan Bass. Ich fand es grossartig, wie Aurelia uns und alle Musiker so konzentriert und doch ruhig dirigiert, als wäre das eine leichte Aufgabe. Solisten und Musiker waren für mich einfach wunderbar.

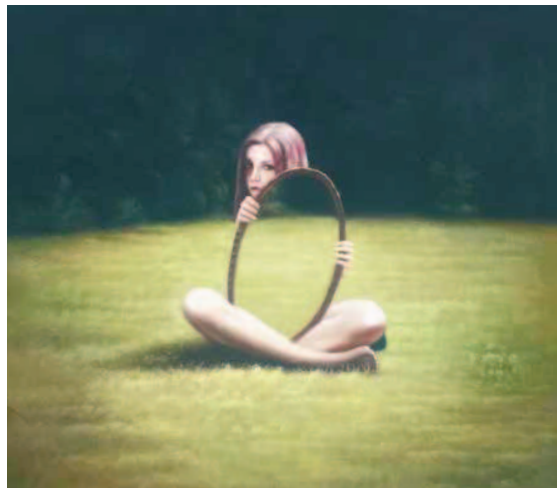
Und dass wir es geschafft haben, das ganze Werk und auch die schwierigen Passagen sicher und gefühlvoll zu singen, war beglückend. Wir bekamen schöne Rückmeldungen von Zuhörern, die offensichtlich vom Konzert berührt waren.

In Meilen durften wir den herzlichen Empfang und reichen Apéro der katholischen Kirche geniessen. Ein schönes Geschenk, wie auch die Unterstützung des Konzerts! Herzlichen Dank, auch an all die Helfer! Beim Apéro fragte ich Aurelia, wie sie es schafft, beim Konzert so ruhig zu sein und ihre Ruhe auf uns abzustrahlen. Sie meinte, sie sei wirklich ruhig und habe volles Vertrauen in uns. Schön!

/Ueli Herter

Figürlich realistische Malerei

Thomas Severin Spuhler zeigt seine Werke in der Raiffeisenbank Meilen



Thomas Severin Spuhler: einmalige Darstellung von Unschuld und Keuschheit, Schönheit und Neugierde. Foto: zvg

Fenster und Dach kaputt, aber Eva, von Efeu umrankt, strahlt in jugendlicher Schönheit und symbolisiert den Neubeginn.

RAIFFEISEN

Der Meilemer Kunstmaler Thomas Severin Spuhler stellt in der Raiffeisenbank aus. Er nimmt Anleihen bei verschiedenen Stilrichtungen auf, aber man erkennt immer sofort seine Handschrift.

Thomas Severin Spuhlers Atelier befindet sich an der Dollikerstrasse 29. Er stellte bereits vor einiger Zeit zusammen mit anderen Meilemer Künstlerinnen und Künstlern einige Bilder im Ortsmuseum aus.

Spuhler ist ein Mensch, der in seinen Bildern viele Fragen stellt, er ist ein Suchender, gesellschaftskritisch und hält uns einen Spiegel vor, aber er ist auch ein grandioser Erzähler. Er nimmt uns mit auf seine Reise und stellt uns laufend vor Rätsel. Zum Nachdenken und Philosophie bringt uns die Darstellung eines jungen Mädchens, das im Schneidersitz in einer grünen Wiese sitzt. Dem Betrachter hält es einen Spiegel vor, der ihren ganzen Körper verdeckt, aber das Grün der Landschaft widerspiegelt. Der Betrachter ist nun mit seiner Fantasie sich selbst überlassen – eine einmalige Darstellung von Unschuld und Keuschheit, Schönheit und Neugierde.

Bei neueren Bildern wird Spuhler sehr kritisch und nachdenklich. So etwa im Bild «Neubeginn der Natur». Alles ist im Haus zerfallen,

In den kleineren Bildern, greift die Technik nach dem Menschen. Michelangelos Hand aus der sixtinischen Kapelle ragt ins Bild und berührt eine metallische Hand. Ausgezeichnet passt der fotorealistische Elefant im Porzellanladen in eine Bank. Er steht wohl ironisch für vieles in der Bankenwelt.

Spuhlers Vielseitigkeit zeigt sich auch im einmalig schönen Panorama «Das graue Zürich». Es ist eine Sicht von der Waid auf die Stadt, gemalt nur in Grautönen, aber in diesen Abstufungen schon fast farbig. Trotz dem Grau erkennt man die Schönheit Zürichs.

Wer die Klassik liebt, freut sich an der hervorragenden Kopie von Raffaels «Schule in Athen». Spuhler malt auch Porträts im Auftrag. Es spricht für die Leitung der Raiffeisenbank Meilen, dass sie diesem in seinen Bildern nicht einfachen und sehr anspruchsvollen Maler Räumlichkeiten für eine Ausstellung zur Verfügung stellt. Weitere Bilder von Spuhler sind momentan auch bei der Evangelischen Freikirche Chrischona, Meilen, zu sehen.

Ausstellung mit Bildern von Thomas Severin Spuhler, Raiffeisenbank, Dorfstrasse 110, Meilen. Öffnungszeiten: Montags bis freitags 8.30–12.00 und 14.00–17.00 Uhr. Bis 31. Dezember 2018. /Gernot Mair

meilen
Beerdigungen
Furger, André Francis
von Vals GR, wohnhaft gewesen in Meilen, Im Tobel 50. Geboren am 24. April 1925, gestorben am 5. Oktober 2018. Die Abdankung fand im engsten Familienkreis statt.
Fink-Suter, Elsa
von Zürich ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Auf der Grueb 18. Geboren am 16. November 1924, gestorben am 6. Oktober 2018. Die Beisetzung findet am 19. Oktober 2018, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hausen am Albis ZH statt.

FUST
Und es funktioniert.
5-Tage-Tiefpreisgarantie
30-Tage-Umtauschrecht
Schneller Liefer- und Installationsservice
Garantieerweiterungen
Mieten statt kaufen
Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

119.⁹⁰ Tiefpreisgarantie	199.⁹⁰ 299.⁹⁰ -33%	499.⁹⁰ Tiefpreisgarantie
---	--	---

NOVAMATIC Kleinkühlschrank KS 062.2
• 44 Liter Nutzinhalt, davon 4 Liter Gefrierfach* Art. Nr. 107320
KIBERNETIK Gefrierbox TK 60L
• 42 Liter Nutzinhalt Art. Nr. 107871
SIEMENS Waschmaschine WM12N190CH
• Fassungsvermögen: 7 kg • Programmablaufanzeige • Aquastop Art. Nr. 188479

1a autoservice Räber www.pneu-garageraeber.ch
Räber Pneuhaus + Garage AG
Reparaturen + Service aller Marken
Feldgüetliweg 70, 8706 Feldmeilen, Tel. 044 923 65 69, info@pneu-garageraeber.ch

HGM.ch
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen
Unser Mitglied – Ihr Gipser
IN MEILEN
www.schlagenhauf.ch
Geschäftsführer Gipserarbeiten | Pino Molinari